

Produktvorstellungen

JBL füttert Ihre Fische - wann und so viel Sie möchten!

Der JBL AutoFood Futterautomat kommt zu den Weihnachtsfeiertagen genau richtig. Wer ein paar Tage wegfährt oder im Feiertagsstress die Fütterung seiner Aquarienbewohner vergessen sollte, braucht sich mit dem JBL AutoFood keine Sorgen mehr zu machen. Der moderne Futterautomat in weiß oder schwarz kann an jeder Aquarienscheibe sowie Abdeckung angebracht werden. Wenn dies nicht passt, wird der JBL AutoFood mit kleinen Saugnapffüßen einfach über eine Futteröffnung gestellt. Er passt wirklich überall!

Auch wer nicht lesen kann oder will, schafft die Programmierung ohne Anleitung: Von 1-mal bis 4-mal täglicher Fütterung kann gewählt werden und pro Fütterung die favorisierte Futtermenge separat eingestellt werden. Ein Luftanschluss ermöglicht (optional) die Trocknung des Futters (alle Granulate bis 3 mm). Die maximale Füllmenge

Diese Rubrik beinhaltet Produktvorstellungen der Hersteller. Die Inhalte geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.



von 125 ml kann durch das direkte Aufschauben einer 250 ml Futterdose auf 375 ml erweitert werden. Ein netter Gimmick dabei: Beim Aufschauben der Dose öffnet eine eingebaute Schnittkante die Siegelfolie der Dose! Die notwendigen drei AA Batterien sind natürlich auch enthalten. Perfekte Technik kann richtig dekorativ aussehen!

JBL ProScaper können ihre Koffer packen

Aquascaper sind auf Wasseranalysen angewiesen, damit ihre Pflanzen perfekt wachsen. Bei einer geschätzten Düngung ohne Nachkontrolle liegt die Wahrscheinlichkeit bei 99 %, dass ein Stoff „trocken“ läuft und zum Mangel führt. JBL bietet einen

ProScape Testkoffer an, der alle relevanten Wassertests enthält. So kann der engagierte Pflanzenfreund nach einer Düngung am Folgetag alle Nährstoffe einzeln nachmessen und auf Grund des errechneten Verbrauchs (online Düngerechner unter: microsites.jbl.de/ProScape/calculator), die Düngung exakt anpassen. Das JBL ProScape Test-Lab enthält neben Glasküvetten, Thermometer, Protokollblättern mit Kugelschreiber, Farbkarten,



2 Dosierspritzen, Dosierlöffel und Küvettenhaltungen folgende 9 Tests: pH 6,0-7,6; Eisen, CO₂-Direct; Magnesium Süßwasser; Kalium; Phosphat; Nitrat; Silicat sowie Karbonathärte. Biotop-Aquarianer schätzen an den JBL Wassertests ganz besonders das Komparatorsystem, denn viele Biotopaquarien besitzen leicht teefarbenes Wasser, das bei Wassertests zu Ableseproblemen führt. JBL

Wassertests dagegen enthalten ein Komparatorsystem, das die Wassereigenfärbung berücksichtigt und daher immer zu sehr präzisen Ergebnissen führt.

JBL ProFlora Count safe – wer zählen kann ist klar im Vorteil

Jeder Aquarianer, der seine Pflanzen nicht hungern lassen möchte und sie daher mit Kohlendioxid (CO₂) versorgt, muss die zugeführte CO₂-Gasmenge regulieren. Dafür ist ein Blasenähler notwendig, der das CO₂-Gas im Wasser sichtbar macht und so die Blasenzahl pro Minute gezählt werden kann. Erst dann lässt sich die Blasenzahl



präzise an der CO₂-Anlage erhöhen oder verringern. Der neue JBL Blasenähler bietet nicht nur die perfekte Möglichkeit, die zugegebenen CO₂-Blasen genau zu zählen, sondern enthält auch ein Rückschlagventil, das einen Wasserrückfluss in die CO₂-Anlage sicher verhindert. Der moderne, kleine, weiße JBL ProFlora Count safe vereint somit zwei nützliche und notwendige Geräte in einem.

JBL Farbkartenheft ist jetzt bestellbar

Aktive Wassertester benötigen von Zeit zu Zeit neue Farbkarten für ihre Wassertests. JBL bietet jetzt das komplette Farbkartenheft, das die

Kurzanleitungen und Farbtafeln aller Wassertests enthält, nun auch zum Nachkauf an. Das Besondere an den JBL Farbkarten ist die bebilderte Kurzanleitung, die ein Studium von Gebrauchsanleitungen fast überflüssig macht. Über den Farbfeldern für den Farbvergleich, findet der Tester eine Angabe, ob das erhaltene Ergebnis als gut oder schlecht einzustufen ist. Bei unterschiedlichen Bewertungen des Ergebnisses



im Süßwasser, Meerwasser oder Teich sind entsprechend mehrere Bewertungslinien vorhanden.

Quelle: JBL, www.jbk.de

Anmerkung der Redaktion: Testberichte zu diesen JBL Produkten werden wir in unserer nächsten Ausgabe haben.